

Gottesdienst am 14.04.2019

Predigttext: 1.Könige 8,26-30.41-43.54-56

26 Nun, Gott Israels, lass dein Wort wahr werden, das du deinem Knecht, meinem Vater David, zugesagt hast. 27 Aber sollte Gott wirklich auf Erden wohnen? Siehe, der Himmel und aller Himmel Himmel können dich nicht fassen – wie sollte es dann dies Haus tun, das ich gebaut habe? 28 Wende dich aber zum Gebet deines Knechts und zu seinem Flehen, HERR, mein Gott, damit du hörst das Flehen und Gebet deines Knechts heute vor dir: 29 Lass deine Augen offen stehen über diesem Hause Nacht und Tag, über der Stätte, von der du gesagt hast: Da soll mein Name sein. Du wollest hören das Gebet, das dein Knecht an dieser Stätte betet, 30 und wollest erhören das Flehen deines Knechts und deines Volkes Israel, wenn sie hier bitten werden an dieser Stätte; und wenn du es hörst in deiner Wohnung, im Himmel, wollest du gnädig sein. 41 Auch wenn ein Fremder, der nicht von deinem Volk Israel ist, aus fernem Lande kommt um deines Namens willen 42 – denn sie werden hören von deinem großen Namen und von deiner mächtigen Hand und von deinem ausgereckten Arm –, wenn er kommt, um zu diesem Hause hin zu beten, 43 so wollest du hören im Himmel, an dem Ort, wo du wohnst, und alles tun, worum der Fremde dich anruft, auf dass alle Völker auf Erden deinen Namen erkennen, damit auch sie dich fürchten wie dein Volk Israel, und dass sie innwerden, dass dein Name über diesem Hause genannt ist, das ich gebaut habe. 54 Und als Salomo dies Gebet und Flehen vor dem HERRN vollendet hatte, stand er auf von dem Altar des HERRN und hörte auf zu knien und die Hände zum Himmel auszubreiten 55 und trat hin und segnete die ganze Gemeinde Israel mit lauter Stimme und sprach: 56 Gelobet sei der HERR, der seinem Volk Israel Ruhe gegeben hat, wie er es zugesagt hat. Es ist nicht eins dahingefallen von allen seinen guten Worten, die er geredet hat durch seinen Knecht Mose.

Thesen: „Die Kirche – ein besonderer Ort!“

1. Die Kirche als Ort der Gemeinde

- Entscheidend bei einer Kirche ist letztlich nicht das Gebäude, sondern die Gemeinde
- Eine Kirche lebt, wenn die Gemeinde lebt

2. Die Kirche als Ort des Gebets

- Wenn man etwas an einem Ort immer wieder tut, fällt es einem leichter
- Kirchen können eine Hilfe sein, um sich Gott nahe zu fühlen und zu beten

3. Die Kirche als Ort der Mission

- In einer Kirche sollen Menschen Gott kennen lernen
- Wir können fragen: Wie können Außenstehende leichter einen Zugang bekommen?

4. Die Kirche als Ort des Lobpreises

- Was Gott in unserer Kirche getan hat, ist ein Geschenk Gottes
- Darum können wir Gott loben und ihm die Ehre geben

Fragen zum Weiterdenken:

- Welche Bedeutung hat die Kirche für mich?
- Wo kann ich besonders gut beten?
- Welche Art von Gottesdienst würde meine nichtchristlichen Freunde ansprechen?
- Wie kann ich Gott loben?